

▶▶ PRESSE_INFO ◀◀

12. Mai 2010

Pressereise der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Donau

Journalisten aus Deutschland, Österreich und Südosteuropa besuchten Ulm/Neu-Ulm

Im Rahmen einer Pressereise der touristischen Arbeitsgemeinschaft "Deutsche Donau", besuchten Journalisten aus Deutschland, Österreich und Südosteuropa kürzlich die Donau-Doppelstadt.

Von Donaueschingen kommend war Ulm/Neu-Ulm das letzte Etappenziel der diesjährigen Erkundungsfahrt. **Dirk Homburg**, bei der Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH (UNT) für den Bereich Pressearbeit zuständig, organisierte vor Ort ein informatives Programm, das unter anderem eine Stadtführung, die Besichtigung des Münsters und die Kontaktaufnahme mit der schwäbischen Küche beinhaltete.

Ein Hauptprogrammpunkt war auf Wunsch der Organisatoren der Besuch des "Löwenmenschen" im Ulmer Museum. **Kurt Wehrberger**, der kommissarische Leiter des Museums, erläuterte die spannende Geschichte dieser Mensch-Tier-Plastik und erzählte weiteres zur Sammlung.

Dirk Homburg war abschließend überzeugt, dass sich interessante Ansatzpunkte für ein Reportage über die Donau-Doppelstadt ergeben haben: 'Es waren diesmal nicht nur Kolleginnen und Kollegen der klassischen Print-Medien von Zeitungen und Zeitschriften dabei, sondern auch Journalisten, die für den Hörfunk aktiv sind.', erläuterte er die Zusammensetzung der Gruppe.

Im kommenden Jahr ist wieder eine Pressereise entlang der Donau geplant. Dann wird Ulm/Neu-Ulm Ausgangspunkt sein und die Tour in Regensburg enden.

Das Bild anbei zeigt einen Teil der Reisegruppe.